

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
16. Januar 2020

Einführung in die Digitalisierung

Vaduz – Unter dem Thema „Digitalisierung“ veranstaltet das Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität Liechtenstein eine Reihe von Workshops, die verschiedene Aspekte von modernen und digitalen Technologien beleuchten. Der Fokus liegt dabei auf den Chancen und Risiken, die sich für Unternehmen in Liechtenstein und der Region ergeben.

Prof. Dr. Jan vom Brocke, Leiter des Instituts für Wirtschaftsinformatik und Inhaber der Hilti Lehrstuhls für Business Process Management, sowie Dr. Thomas Grisold, Assistenzprofessor für Business Process Management, leiten den Auftakt-Workshop „Einführung in die Digitalisierung“ am 6. und 7. Februar.

„Digitalisierung ist ein breiter Begriff. In den vielen Kooperationen mit lokalen Unternehmen erkennen wir, dass die Tragweite der Digitalisierung oft unterschätzt wird. Digitalisierung bedeutet für verschiedene Unternehmen oft etwas sehr Verschiedenes. In diesem Workshop wollen wir der Frage nachgehen und genau herausarbeiten, was Digitalisierung für die teilnehmenden Unternehmen exakt bedeutet – sowohl hinsichtlich Risiken als auch konkreter Chancen. Wir starten mit einer Einführung, welche digitalen Technologien es überhaupt gibt. Wir diskutieren anhand konkreter Beispiele neue Geschäftsmodelle, die durch digitale Technologien ermöglicht werden. Daraufhin werden wir konkret erarbeiten, was die Digitalisierung für das eigene Unternehmen bedeutet, was heute zu tun ist und wie Digitalisierung für den Unternehmenserfolg genutzt werden kann“, so Prof. Dr. vom Brocke. Der Workshop beleuchtet auch die Herausforderungen bei der Umsetzung von digitalen Transformationen und liefert prozessorientierte Lösungsansätze.

Es wird es Workshops geben zu Themen wie „Cyber Security“, „Digitale Innovation“ und „Künstliche Intelligenz“. In allen Workshops werden den Teilnehmenden essenzielle Grundlagen der Digitalisierung vermittelt, die dann auf konkrete praktische Herausforderungen übertragen werden. Hinzu kommen Hands-on-Aufgaben und internationale Best-Practice-Beispiele.

Prof. Dr. Jan vom Brocke wurde 2019 von der „Wirtschaftswoche“ als einer der 20 einflussreichsten Ökonomen im deutschsprachigen Raum gewählt. Das Institut für Wirtschaftsinformatik zählt heute zu den führenden Instituten auf dem Gebiet der Digitalisierung. In einem aktuellen Ranking des Weltverbands AIS wurde das Institut auf Rang 26 weltweit, Rang 4 in Europa und Rang 1 im Deutschsprachigen Raum aufgeführt. Das Institut arbeitet eng mit der regionalen Wirtschaft, Regierung und Gesellschaft und hat sich als starker Partner für Digitalisierung im Land etabliert.

Informationen und Termine unter www.uni.li/digitalisierung

2687 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Heike Esser / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 13 31 / heike.esser@uni.li / www.uni.li